



Coimisiún na Scrúduithe Stáit State Examinations Commission

2012. M15

SCRÚDÚ NA hARDTEISTIMÉIREACHTA, 2012
LEAVING CERTIFICATE EXAMINATION, 2012

GEARMÁINIS – GNÁTHLEIBHÉAL (220 marc)
GERMAN – ORDINARY LEVEL (220 marks)

DÉ hAOINE, 15 MEITHEAMH – MAIDIN, 9.30 go dtí 12.00
FRIDAY, 15 JUNE – MORNING, 9.30 to 12.00

A. SCRÚDUIMHIR
(EXAM NUMBER)



DON SCRÚDAITHEOIR
Mór-
iomlán
na
Marcanna

B. FREAGRAÍODH TRÍ*
(ANSWERED THROUGH)

*Gaeilge nó Béarla (Irish or English)

Ceist	Marc
Text I LV	
Text I AG	
Text II LV	
Text II AT	
Text III LV	
SP	
Iomlán (1)	
HV	
Iomlán + HV	
Bónas don Ghaeilge	
Mór-Iomlán	

STAMPA AN IONAIID
(Centre Stamp)

TREORACHA

1. Caithfidh do shaothar ina iomláine a bheith le feiceáil ar an fhreagarleabhar (nó ar fhreagarleabhar breise, más gá sin).
2. Ní ceadmhach ar chúinse ar bith d'ainm a scríobh ar an bhfreagarleabhar.
3. Ag críoch an scrúdaithe, cuir aon fhreagarleabhair bhreise a fuair tú taobh istigh de chlúdach an fhreagarleabhair seo sula dtugann tú don Fheitheoir é.

NÁ DEARMAD DO SCRÚDUIMHIR A SCRÍOBH SA SPÁS CUÍ THUAS.

DIRECTIONS

1. All your work must be shown in this answer book (or in an additional answer book, if necessary).
2. Under no circumstances should you write your name on the answer book.
3. At the conclusion of the examination place any additional answer books within the cover of this book before handing it to the Superintendent.

MAKE SURE TO WRITE YOUR EXAMINATION NUMBER IN THE SPACE PROVIDED ABOVE.

<p>1</p> <p>Heute ist es windig. Als Janna-Berta aus dem Fenster des <u>Klassenzimmers</u> schaut, sieht sie die Bäume auf dem Schulhof in der Sonne glitzern und die ersten Blumen in den Blumentöpfen, die an der Straße stehen. Ein Mann geht mit seinem kleinen Hund an der Schule vorbei. Der <u>Hausmeister</u> mäht gerade zum ersten Mal das Gras. Janna-Berta kann es kaum erwarten, endlich an diesem wunderschönen Tag nach Hause zu kommen.</p>	<p>5</p> <p>10</p>	<p>4</p> <p>Janna-Berta denkt sofort an Uli. Uli ist ihr kleiner Bruder. Er ist neun und geht in die Grundschule in Schlitz. Schlitz ist Janna-Bertas Wohnort. Uli hat bestimmt auch den Alarm gehört und muss jetzt allein nach Hause gehen. Janna-Berta macht sich Sorgen, weil sie auf ihn aufpassen soll. Ihre Eltern sind beide nicht zu Hause. Der Vater ist Arzt, und er ist auf einer Konferenz in Schweinfurt. Ihre Mutter ist mit Janna-Bertas großem Bruder Kai bei ihren Großeltern. Janna-Berta ist mit Uli allein zuhause, weil sie in die Schule gehen müssen. Die Eltern werden erst am nächsten Tag wiederkommen.</p>	<p>50</p> <p>55</p> <p>60</p> <p>65</p>
<p>2</p> <p>„Bitte, Janna-Berta“, sagt der Lehrer, Herr Benzig, „kannst du den nächsten Satz übersetzen?“ Herr Benzig ist ihr <u>Lateinlehrer</u>. Janna-Berta ist in der Schule gut in fast allen Fächern, nur mit Latein hat sie Probleme. Sie kann die Grammatik einfach nicht verstehen. Die Verben sind sehr schwer. Janna-Berta mag Englisch lieber, weil man diese Sprache auf der ganzen Welt spricht. Latein spricht niemand. Außerdem ist es langweilig. Aber es ist ein <u>Pflichtfach</u> in ihrer Schule und sie muss es machen. Herr Benzig ist der älteste Lehrer an der Schule. Er ist schon über sechzig Jahre alt. Er trägt eine Brille und hat graue Haare. Er sieht sehr streng aus, als er Janna-Berta jetzt ansieht. Herr Benzig ist immer ein bisschen ärgerlich, besonders wenn Janna-Berta ihre Hausaufgaben nicht gemacht hat.</p>	<p>15</p> <p>20</p> <p>25</p> <p>30</p>	<p>5</p> <p>Da sieht Janna-Berta plötzlich Lars. Lars ist auch aus Schlitz. Und Lars fährt sein eigenes Auto zur Schule. Er ruft Janna-Berta zu: „Jetzt geht kein Bus nach Schlitz. Willst du mit mir mitfahren?“ Janna-Berta ist erleichtert, als sie ins Auto steigt. „Weißt du, was passiert ist?“, fragt Janna-Berta ihn. Lars sagt: „Unser Lehrer hat gesagt, dass im Atomkraftwerk* Grafenrheinfeld ein Unfall passiert ist.“ Grafenrheinfeld? Das ist nicht weit von hier entfernt. Janna-Berta bekommt noch mehr Angst. Lars versucht, so schnell wie möglich zu fahren, aber zu viele Autos sind auf der Straße. „Die wollen alle zur <u>Autobahn</u>“, sagt er. Jetzt fahren sie durch ein Wohngebiet. Janna-Berta sieht Leute, die Koffer und Taschen zu den Autos tragen. Eine Frau mit zwei Kindern rennt die Straße entlang. Sie trägt ein Kind auf dem Arm, das andere geht hinter ihr. Ein Mann macht gerade seine <u>Haustür</u> zu. Angst ist auf allen Gesichtern zu sehen. „Die pure Panik!“, sagt Lars. Doch Janna-Berta kann nur an Uli denken...</p>	<p>70</p> <p>75</p> <p>80</p> <p>85</p> <p>90</p>
<p>3</p> <p>Plötzlich kommt der schrille Ton einer Sirene aus dem Lautsprecher. „Das ist ABC-Alarm*“, ruft Elmar, der Klassenbeste. Schon kommt die Stimme des Direktors aus dem Lautsprecher: „Das ist ABC-Alarm. Der Unterricht endet sofort. Alle Schüler gehen auf dem schnellsten Weg nach Hause.“ Janna-Berta denkt: „Heute muss mein Glückstag sein“, als sie ihre Sachen einpackt. Die anderen aus ihrer Klasse sind schon an der Tür. Draußen auf dem Gang ist Lärm. Als Janna-Berta zur Tür des Klassenzimmers kommt, sieht sie, dass alle Schüler schon zur Schultür laufen. Es gibt ein wildes Chaos auf dem Gang. Alle wollen zum Ausgang. Aber einige wollen auch zum Sekretariat, um ihre Eltern anzurufen. Panik macht sich breit.</p>	<p>35</p> <p>40</p> <p>45</p>	<p>Nach: Gudrun Pausewang: <i>Die Wolke</i></p> <p>*ABC-Alarm = <i>aláram (timpiste) núicléiche</i> = <i>nuclear (accident) alarm</i></p> <p>*Atomkraftwerk = <i>stáisiún cumhachta núicléiche</i> = <i>nuclear power plant</i></p>	

Freagair Ceist 1 agus Ceist 2 i nGaeilge.

Answer Question 1 and Question 2 in English.

1. (a) Cad a fheiceann Janna-Berta amach as fuinneog an tseomra ranga? Tabhair trí shonra. (na línte 1 – 11)

1. (a) What does Janna-Berta see from the classroom window? Give **three** details. (lines 1 – 11)

(b) Foghlaimíonn Janna-Berta Laidin. Cad iad na fadhbanna a bhíonn aici léi? Tabhair trí shonra. (na línte 15 – 24)

(b) Janna-Berta learns Latin. Which problems does she have with it? Give **three** details. (lines 15 – 24)

(c) Déan cur síos ar an múinteoir Laidine, Herr Benzig. Tabhair sonraí. (na línte 24 – 31)

(c) Describe the Latin teacher, Herr Benzig. Give details. (lines 24 – 31)

2. (a) Inis cad a tharla tar éis gur ghlaoigh an t-aláram timpiste núicléiche sa scoil. (na línte 35 – 49)

2. (a) Describe what happened after the nuclear accident alarm went off in the school. (lines 35 – 49)

(b) Cad a fhaigheann an léitheoir amach faoi theaghlach Janna-Berta? Tabhair sonraí. (na línte 50 – 65)

(b) What does the reader find out about Janna-Berta's family? Give details. (lines 50 – 65)

(c) Cad a fheiceann Janna-Berta ar a slí abhaile le Lars? Tabhair trí shonra. (na línte 80 – 89)

(c) What does Janna-Berta see on her way home with Lars? Give **three** details. (lines 80 – 89)

3. Roghnaigh **ceannteideal oiriúnach** ón mbosca do gach alt a bhfuil uimhir ag gabháil leis in **TEXT I**. Mínigh go hachomair i **nGaeilge** an bhrí atá le gach ceannteideal faoi seach díobh.

3. Choose a **suitable heading** from the box for each numbered paragraph of **TEXT I**. Explain briefly in **English** what the heading for each paragraph means.

Der Unterricht endet sofort	Auf dem Weg nach Hause
Janna-Berta mag Latein nicht	Janna-Berta möchte nach Hause gehen
Die Familie ist nicht zuhause	

Sampla:

Example:

1. **Janna-Berta möchte nach Hause gehen**

1. **Janna-Berta möchte nach Hause gehen**

Janna-Berta wants to go home.

2. _____

3. _____

4. _____

5. _____

4. **Cad a ghabhann le chéile?**

Chun do fhreagra a chur in iúl i ngach cás, scríobh isteach na litreacha a fhreagraíonn do na huimhreacha sa bhosca thíos. Má tá amhras ort, seiceáil **TEXT I**.

4. **What belongs together?**

Indicate your answer in all cases by inserting the letters which correspond to the numbers in the box below. In case of doubt, check with **TEXT I**.

1. Janna-Berta sitzt im Klassenzimmer	a. ob sie den nächsten Satz übersetzen kann.
2. Herr Benzig fragt Janna-Berta,	b. weil es niemand spricht.
3. Janna-Berta mag Latein nicht,	c. muss sie auf Uli aufpassen.
4. Weil Janna-Bertas Familie nicht zuhause ist,	d. und sieht aus dem Fenster.
5. Janna-Berta ist froh,	e. sieht Janna-Berta viele Menschen in Panik.
6. Auf dem Weg nach Hause	f. Lars zu sehen.

1	d	2		3		4		5		6	
----------	----------	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--	----------	--

TEXT I: ANGEWANDTE GRAMMATIK (15)

1. Féach ar na comhfhocail thíos, a bhfuil líne fúthu in **TEXT I**. Abair **cén dá fhocal ar leith** a cuireadh le chéile i ngach comhfhocail díobh, agus **cad is brí leis na focail a bhfuil líne fúthu sa téacs**.

1. Look at the compound words below, which are underlined in **TEXT I**. Say **which two words** each compound is made up of and **what the underlined words in the text mean**.

Sampla / Example:

(i)	Klassenzimmer	(Abschnitt 1)	Klasse(n) + Zimmer = seomra ranga = class room
(ii)	Hausmeister	(Abschnitt 1)	_____
(iii)	Lateinlehrer	(Abschnitt 2)	_____
(iv)	Pflichtfach	(Abschnitt 2)	_____
(v)	Autobahn	(Abschnitt 5)	_____
(vi)	Haustür	(Abschnitt 5)	_____

2. Tá na habairtí anseo thíos bunaithe ar **ábhar TEXT I**. Tá réamhfhocail ag teastáil i ngach abairt díobh. Tugtar ceithre réamhfhocail i ngach cás.

2. The sentences below are based on the **content** of **TEXT I**. Each sentence requires a preposition. Four prepositions are given in each case.

Cuir (ciorcal) thart ar an réamhfhocail cuí.

(Circle) the correct preposition.

Sampla/Example: Blumentöpfe stehen an / auf / in / über der Straße

Englisch wird auf / zwischen / neben / vor der ganzen Welt gesprochen.

Janna-Berta steckt ihre Bücher vor / an / in / zu ihre Schultasche.

Janna-Berta muss unter / über / auf / nach Uli aufpassen.

Sie fährt mit Lars im Auto zu / unter / nach / ab Hause.

Mit / auf / nach / bei der Straße nach Schlitz sind viele Autos.



Ein Leben für die Umwelt

Wie eine Familie aus Deutschland ein Leben ohne Müll organisiert

Helene Zimmendorf ist eine Deutsche, sie ist verheiratet und Mutter einer neunjährigen Tochter. Sie lebt in Hannover, in einem Doppelhaus. Helene hat ein besonderes Motto im Leben: Sie will keinen Müll produzieren. Ihr Ziel ist: Die Mülltonne soll am Ende des Jahres leer sein. Sie hat ihr Ziel schon fast erreicht. Letztes Jahr füllten Helene, ihr Mann und ihre Tochter zusammen nur eine kleine Plastiktüte mit Müll, insgesamt 550 Gramm. In dem Beutel waren Kugelschreiber, Chipstüten, Plastikspielzeug und eine kaputte Frisbee. (Par. 1)

Das Experiment begann 2008. Die Familie hat im Fernsehen eine Dokumentation über Müll im Meer gesehen. Ein Delphin war an einer blauen Plastiktüte erstickt*. Nach der Sendung entschied Helenes Mann Richard: Ab heute benutzen wir nie wieder Plastiktüten. Helene entschied: Ab heute produzieren wir nie wieder Müll. Und so hat sich ihr Leben geändert. (Par. 2)

Familie Zimmendorf begann damit, beim Einkaufen keine Plastiktüten mehr zu benutzen, sondern Stofftaschen mitzunehmen. Alle Verpackungen lassen sie jetzt im Geschäft zurück. Dann bauten sie in ihrem Haus ein Zimmer als Recyclingzimmer um. Sie haben einen Recyclingeimer* für Papier, einen für Plastik, einen für Aluminium, für Küchenabfälle und so weiter. Ausserdem hat die Familie einen Komposthaufen im Garten. Obst und Gemüse kaufen sie beim Bauern. (Par. 3)

Es gab aber einige Probleme. Was macht man mit alten Zahnbürsten, alten Chipstüten, Puppen oder Rasierern? Auch Verpackung von Schokolade war ein Problem. 2009 hatte Familie Zimmendorf eine kleine Tonne Müll übrig. Sie produzierten zwar viel weniger Müll als zuvor, aber die Familie war trotzdem noch nicht zufrieden. Sie wollten überhaupt keinen Müll produzieren, aber sie wussten nicht wie. Sie hatten das Gefühl, dass sie alles machten, was sie konnten. (Par. 4)

Dann begann die Familie, im Internet zu surfen. Nach einigem Suchen fanden sie andere Menschen, die das gleiche Ziel hatten wie sie selbst. In Chaträumen unterhielten sie sich bald mit anderen, wie man Müll spart. Sie fanden viele praktische Tipps: alte CDs kann man im Garten gegen Vögel aufhängen, Joghurtbecher kann man für Salatpflanzen nehmen. (Par. 5)

Das Internet wurde zu ihrem Einkaufscenter für ökologisch korrekten Konsum. Auf manchen Websites fanden sie Alternativen zu Shampoo, auf anderen ökologisch korrekte Kleidung und auch Alternativen zu Duschgels und Spülmittel. Sie wurden im Lauf der Zeit Experten in Sachen Müll und Recycling. Auch viele ihrer Freunde begannen, Müll zu sparen und sie baten die Familie Zimmendorf um Rat. Helene Zimmendorf entschied, ihre eigene Webseite zu starten und war überrascht zu sehen, dass die Webseite innerhalb von einem Monat 70 000 Klicks bekam. Tendenz steigend. (Par. 6)

Aber die Situation ist noch lange nicht perfekt. Es passiert oft, dass Frau Zimmendorf Müll bekommt. Zum Beispiel, wenn Freunde ihrer Tochter Spielzeug aus Plastik schenken. Oder es gibt auch andere Plastikdinge, die kaputt gehen, zum Beispiel Eimer. Aber im Grossen und Ganzen ist Frau Zimmendorf zufrieden, wenn sie an ihrer Mülltonne vorbeigeht und es ist nichts darin. (Par. 7)

*ersticken = *plúch* = to suffocate

*Eimer = *buicéad* = bucket

Freagair Ceisteanna 1, 2, 3 agus 4 i nGaeilge.

1. Léigh an t-alt “Ein Leben für die Umwelt”. Ansin comhlánaigh an t-eolas atá ag teastáil sa bhosca thíos. (Alt. 1 agus 2)

Answer Questions 1, 2, 3 and 4 in English.

1. Read through the article “Ein Leben für die Umwelt”. Then fill in the information required in the box below. (Par. 1 and 2)

Ainm an teaghlaigh: Name of the family:	
Baill an teaghlaigh: Family members:	
Cónaíonn in: Live in:	
Cuspóir sa saol: Aim in life:	
Cad a chuir orthu a slí mhaireachtála a athrú? What made them change their way of life?	

2. (a) Cad iad na hathruithe a rinne muintir Zimmendorf a chabhraigh leo a guspóir saoil a bhaint amach? Tabhair sonraí. (Alt 3)

2. (a) Which changes did the Zimmendorf family make to help achieve their aim in life? Give details. (Par. 3)

- (b) Cad iad na nithe a bhíonn deacair don teaghlach a athchúrsáil? Tabhair trí shonra. (Alt 4)

- (b) Which items does the family find difficult to recycle? Give **three** examples. (Par. 4)

3. (a) Conas a chuidigh scimeáil ar an idirlíon leis an teaghlach? Tabhair trí shonra. (Alt 5, 6)

3. (a) How was surfing the internet useful to the family? Give **three** details. (Par. 5 and 6)

(b) Cad a rinne Frau Zimmendorf mar thoradh ar ar aimsigh sí ar an idirlíon? (Alt 6)

(b) What did Frau Zimmendorf do as a result of what she found on the internet? (Par. 6)

4. Cén bruscar a dhéanann an teaghlach i gcónaí? (Alt 7)

4. What rubbish is the family still producing? (Par. 7)

Leathanach Bán

Blank Page

TEXT II: ÄÜBERUNG ZUM THEMA (15)

Freagair (a) nó (b):

- (a)** Lig ort féin go bhfuil agallamh á chur agat ar Helene Zimmendorf d'iris na scoile. Cuir críoch le cuid Frau Zimmendorf den chomhrá thíos agus í bunaithe ar an eolas a thugtar in **TEXT II**.
(*Scríobh 25-30 focal.*)

Answer (a) or (b):

- (a)** Imagine that you are interviewing Helene Zimmendorf for your school magazine. Complete Frau Zimmendorf's part of the dialogue below based on the information given in **TEXT II**.
(*Write 25-30 words.*)

Sie: Guten Tag, Frau Zimmendorf! Frau Zimmendorf, seit wann versuchen Sie, keinen Müll zu produzieren?

Frau Zimmendorf: _____

Sie: Woher haben Sie die Idee für ein Leben ohne Müll?

Frau Z.: _____

Sie: Was machen Sie, wenn Sie einkaufen?

Frau Z.: _____

Sie: Können Sie alles recyceln?

Frau Z.: _____

Sie: Wie hilft Ihnen das Internet?

Frau Z.: _____

Sie: Vielen Dank für das Interview, Frau Zimmendorf, und viel Erfolg für die Zukunft!

NÓ/OR

(b) Ba mhaith leatsa agus le do rang páirt a ghlacadh i mbailiú bruscair i do bhaile mór áitiúil. Chonaic tú an fógra thíos sa nuachtán áitiúil. Scríobhann tú r-phost i nGearmáinis chuig an lucht eagraithe. Bain úsáid as na pointí seo a leanas mar threoir duit féin:

- Abair go mba mhaith leatsa agus le do rang páirt a ghlacadh sa ghlantachán;
- Abair cé mhéad duine sibh san iomlán;
- Abair gur speis libh go léir an timpeallacht;
- Abair go dtabharfaidh sibh lámhainní (Handschuhe) agus málaí plaisteacha libh;
- Fiafraigh cén t-am a gcuirfear críoch leis an nglantachán. (*Scríobh 25-30 focal.*)

(b) You and your class are interested in taking part in a clean-up in your local town. You saw the advertisement below in the local paper. You write an e-mail in German to the organizers. Use the following points to guide you:

- Say that you and your class want to take part in the clean-up;
- Say how many people you are in total;
- Mention that you are all interested in the environment;
- Say that you will bring gloves (Handschuhe) and plastic bags;
- Ask at what time the clean-up will end.

(*Write 25-30 words.*)

Tag der Umwelt – Wer will unsere Straßen sauber machen?

Warum: Umwelt ist für alle wichtig!

Was: Wir sammeln Müll, wir machen die Straßen sauber! Wir wollen unsere Stadt schöner machen!

Wann: Freitag, den 15. Juli um 14 Uhr

Wo: Treffpunkt vor der Kirche

Mehr Informationen bekommt man von sauberestadt@stadtrat.de

AN: sauberestadt@stadtrat.de

VON: _____

BETREFF: Tag der Umwelt

Deutschland für Jugendliche: kreativ und vielseitig



Für Jugendliche ist Reisen in Deutschland einfach, sicher und preisgünstig, und es gibt sehr attraktive Angebote. Ein gutes Straßennetz und ein super System für Bahn- und Busverbindungen machen es leicht, Deutschland bequem und schnell kennenzulernen. Das Übernachtungsangebot ist auf die Bedürfnisse von Jugendlichen bestens eingestellt. Zum Beispiel die Jugendherbergen: Sie bieten nicht nur ein Bett, sondern auch Kultur-, Sport-, und Naturprogramme. Es gibt auch billige Hotels und für Naturliebhaber erstklassige Campingplätze. (Par. 1)



Deutsche Großstädte haben viel zu bieten: Mode in Düsseldorf, Musik in Berlin, Kunst in Hamburg, Nachtleben in München und vieles mehr. Typisch deutsch ist auch die junge Musikszene. Von Rock und Pop über Elektrosounds und Hiphop bis hin zur Klassik ist alles dabei. Wer selbst aktiv werden will, wählt zwischen Fun- und Trendsportarten zu Lande, zu Wasser und in der Luft: Kitesurfing, Sandboarding, Inline-Skating und Hang Gliding zum Beispiel. (Par. 2)

Kommunikation ist auch kein Problem. Überall in Deutschland spricht man zumindest Englisch. Wer aber trotzdem sein Deutsch verbessern will, findet in fast jeder Stadt Sprachschulen. Viele Universitäten und Hochschulen bieten Sommerkurse an, wo man nicht nur die Sprache, sondern auch Interessantes über die deutsche Kultur lernen kann. Wer Interesse hat, sollte nicht warten! (Par. 3)



Für eine Reise nach Deutschland reicht der Pass. Ein Visum ist für EU-Bürger nicht nötig. Aer Lingus und Ryanair bieten billige Flüge an. Informationen über Jugendherbergen findet man unter www.DJH.de. Mehr Informationen über Veranstaltungen und Sonderangebote findet man auf der Webseite des Deutschen Tourismusverbandes www.germanytravel.de. (Par. 4)

1. Cén fáth gur furasta taisteal sa Ghearmáin?
Tabhair **dhá** shonra. (Alt 1)

1. What makes it easy to travel in Germany?
Give **two** details. (Par. 1)

2. Cad iad na roghanna cóiríochta do dhaoine óga
atá luaite sa téacs? (Alt 1)

2. Which accommodation options for young
people are mentioned in the text? (Par. 1)

3. (a) Cad iad na hionaid spéise speisialta atá
sna cathracha seo a leanas: (Alt 2)

3. (a) What are the special attractions of the
following cities: (Par. 2)

Berlin: _____

Hamburg: _____

Munich: _____

(b) Cad iad na spóirt a bhíonn ar siúl? Tabhair sonraí.
(Alt 2)

(b) Which sports are on offer? Give details.
(Par. 2)

4. Cén t-eolas atá le fáil ar leathanach gréasáin Bhord
Turasóireachta na Gearmáine? Tabhair sonraí. (Alt 4)

4. What information is available on the web
page of the German tourism board? Give
details. (Par. 4)

5. Ar bhonn **TEXT III**, cuir in iúl cé acu atá na ráitis seo a leanas **fíor** nó **bréagach**.
Cuir tic (✓) sna boscaí cuí.

5. Based on **TEXT III**, indicate whether the following statements are **true** or **false**.
Put a tick (✓) in the appropriate boxes.

	Fíor/True	Bréagach/False
Ein Urlaub in Deutschland ist sehr teuer.		
Es gibt viele Übernachtungsmöglichkeiten für Jugendliche.		
In Deutschland spricht niemand Englisch.		
Man braucht einen Pass und ein Visum für eine Reise nach Deutschland.		
Die Flüge von Aer Lingus sind nicht teuer.		

Leathanach Bán

Blank Page

SCHRIFTLICHE PRODUKTION (30)

Freagair (a) nó (b):

- (a) Tá saoire sa Spáinn le chéile á beartú agat féin agus ag do chara pinn Gearmánach. Tá roinnt taighde déanta agat ar an idirlíon agus tá tairiscint oiriúnach aimsithe agat. Anois insíonn tú do do chara pinn fúithi. I dtús báire, **comhlánaigh an chéad alt** den litir trí na leathabairtí a chur isteach i gceart sa bhosca thíos. Ansin críochnaigh an dara cuid den litir agus **na treoirlínte** thíos **á leanúint** agat agus **80 -100** focal á scríobh agat.

Answer (a) or (b):

- (a) You and your German pen pal are planning a holiday together in Spain. You have done some research on the internet and have found a suitable offer. Now you tell your pen pal about it. Firstly, **complete the first paragraph** of the letter by **correctly inserting** the sentence halves given in the box below. Then complete the second part of the letter **following the guidelines** below and writing **80 – 100** words.

<i>sind endlich Ferien</i>	<i>ein tolles Angebot gefunden</i>
<i>dass ich lange nicht mehr geschrieben habe</i>	
<i>weil ich so viele Klassenarbeiten hatte</i>	<i>auf unseren Urlaub</i>

Liebe(r) Franzi,

Galway / Gaillimh, den 15. Juni 2012

Es tut mir leid, _____.

Ich hatte leider keine Zeit, dir zu schreiben, _____.

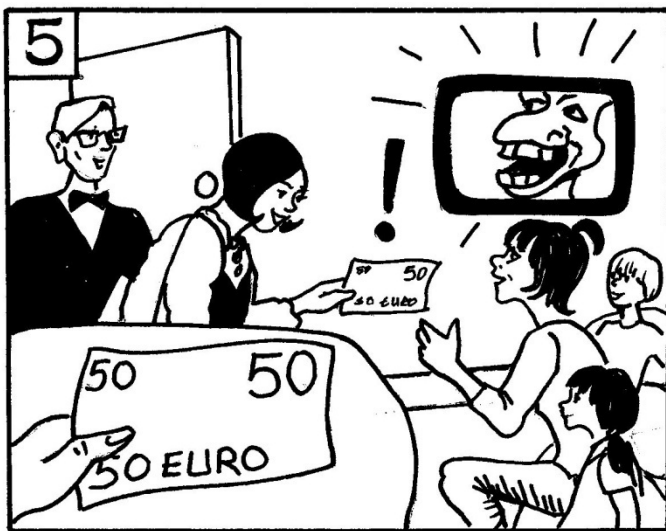
Aber jetzt _____ und ich freue mich schon sehr
_____. Ich habe im Internet gesurft und _____.

- Inis do Franzi go bhfuil saoire shaor aimsithe agat in Mallorca
- Tabhair sonraí dó/di faoin eitilt (fágáil, dáta agus am, ó München go Palma, ag fanacht ann ar feadh dhá sheachtain)
- Déan cur síos dó/di ar an óstán a bhfanfaidh sibh ann (ainm an óstáin, gar don trá, linn snámha, bricfeasta agus dinnéar san áireamh sa phraghas)
- Tabhair samplaí de ghníomhaíochtaí is féidir libh a dhéanamh le linn díbh a bheith ann (turas go Palma, páirc uisce, siopadóireacht ...)
- Abair leis/léi go mba mhaith leat an áirithint a dhéanamh go luath agus iarr air/uirthi glao teileafóin a chur ort le hinsint duit má thaithníonn an tairiscint leis/léi
- Scríobh abairt oiriúnach mar chríoch.
- Tell Franzi that you have found a cheap holiday in Mallorca
- Give him/her details about the flight (departure date and time, from Munich to Palma, staying for two weeks)
- Describe for him/her the hotel where you can stay (name of hotel, close to the beach, swimming pool, breakfast and dinner included in price)
- Give examples of activities you can undertake while there (trip to Palma, water park, shopping, ...)
- Tell him/her that you want to book soon and ask him/her to telephone you to let you know if he/she likes the offer
- Write a suitable closing sentence.

Lined writing area consisting of 28 horizontal lines.

- (b) Scriobh scéal, sa Ghearmáinis, ag cur síos ar an méid a tharlaíonn sna pictiúir thíos. Ar dtús, cuir na leathabairtí atá sa bhosca thall sna háiteanna cearta chun an cuntas ar an gcéad phictiúr a chomhlánú. Ansin, scríobh cuntas gearr ar na pictiúir eile (80-100 focal). Tá cead agat an aimsir láithreach a úsáid.

- (b) Write a story, in German, which describes what happens in the pictures below. Firstly, complete the account of the first picture by correctly inserting the sentence halves from the box on the facing page. Then give a short account of the remaining pictures in 80-100 words. You may use the present tense.



Lined writing area with 20 horizontal lines.